

PROGRAMM

1. Psychosomatisches Wochenende Haselünne

23. / 24. September 2022

PSYCHOSOMATIK **Geist und Körper Hand in Hand.** **Das Symposium für Praktiker.**

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Carina Michalek
Chefärztin

Zwei Tage voller Vorträge, Praxis-Workshops
und kollegialem Austausch.

Voraussichtlich 22 Fortbildungspunkte,
Ärztekammer Niedersachsen.

Niels-Stensen-Kliniken
St.-Vinzenz-Hospital Haselünne



VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir freuen uns, Sie zum ersten Psychosomatischen Wochenende in Haselünne begrüßen zu dürfen.

Mit „Psychosomatik. Geist und Körper Hand in Hand“ möchten wir sowohl tiefere Einblicke in die Methoden der psychosomatischen Behandlung geben als auch einen Austausch über verschiedene Erfahrungen mit psychosomatisch erkrankten Menschen anregen. Anhand von Fallbeispielen aus allen Bereichen der Medizin und übenden Workshops soll das theoretisch vermittelte Wissen in eine möglichst große Praxisnähe gerückt werden.

Genau wie der einzelne Patient in ein komplexes Lebensmuster eingebunden ist, sollte auch dessen Behandlung durch ein stabiles Netzwerk von Behandlern möglich sein. Wir erhoffen uns durch dieses im Emsland verortete Symposium ein Zusammenwachsen der somatischen Disziplinen mit den psychotherapeutischen Spezialisten, so dass die Versorgung psychosomatisch erkrankter Patienten in der Region gestärkt wird. Hierzu ist der Austausch mit Kolleg*innen hilfreich, die ihre Erfahrungen aus anderen Teilen Deutschlands einbringen.

Die brillante Psychoanalytikerin Hilde Bruch schrieb hierzu:

„Psychotherapie zu lernen ist ein lebenslanger Prozess; es ist eine nie zu erledigende Aufgabe ständiger schöpferischer Neuorientierung, eines auf unbeirrbarer Objektivität und Lernbereitschaft beruhenden Studiums von Fehlschlägen wie von Erfolgen. Der Therapeut kann sein berufliches Fachwissen nicht dadurch vermehren, dass er unablässig wiederholt, was er bislang getan oder gelernt hat. Jeden neuen Patienten muss er als den behandeln, der er ist, als einen Fremden, dessen Nöte und Probleme einzigartig, ohne Beispiel sind; die Herausforderung, die vom Patienten ausgeht, besteht darin, sich ihm in besonderer Weise zu nähern, in einer Weise, die auf seine spezielle Situation zugeschnitten ist.“

Das Zusammenspiel von Körperfunktionen und psychischen Funktionen ist weiterhin ein spannendes wissenschaftliches Gebiet, das immer wieder überrascht. Entdecken und vertiefen Sie Ihre Kenntnisse über die vielen Spielarten des menschlichen Seins und nehmen Sie neue Impulse für Ihre tägliche Praxis mit.

In diesem Sinne freuen wir uns auf den gegenseitigen Austausch.

Ihre
Dr. Carina Michalek
Chef- und Fachärztin für
Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Ihr
Walter Borker
Verwaltungsdirektor

GRUSSWORT



Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Gäste,

sehr herzlich darf ich Sie im Namen des Rates sowie der Mitarbeiter-schaft der Stadt Haselünne im Rahmen des ersten Psychosomatischen Wochenendes Haselünne in der ältesten Stadt des Emslandes willkommen heißen.

Gerade in der seit nunmehr zwei Jahren währenden Corona-Pandemie und den damit einhergehenden gesellschaftlichen aber auch den persönlichen Beschränkungen zeigt sich, wie der einzelne Mensch diesen Herausforderungen sehr unterschiedlich begegnet. Insbesondere die psychischen Belastungen sowie die darauf auch folgenden körperlichen Beeinträchtigungen haben in dieser Zeit neue Aspekte hervor-treten lassen und geben dem Fachgebiet der Psychosomatik eine besondere Aufmerksamkeit.

Vor diesem Hintergrund freuen wir uns über das Symposium für Praktiker unter der wissenschaftlichen Leitung von Frau Dr. Carina Michalek als Chefärztin unseres St.-Vinzenz-Hospital in den Niels-Stensen-Kliniken. Im 750. Jubiläumsjahr zur Wiederverleihung der Stadtrechte, zeigt es doch, dass an traditionsreicher Stätte innovativ Fragen zur Gesundheit des Menschen in den Blickpunkt genommen werden.

Lassen Sie sich im Rahmen dieser zwei Tage von den Vorträgen, Work-shops und dem persönlichen Austausch für Ihre weitere therapeutische Arbeit inspirieren. Gerne besuchen Sie am Rande des Symposiums aber auch unsere wunderbare Innenstadt mit ihrem feinen und besonderen Flair oder genießen unseren sehr schönen Naturraum an der Hase oder den Wacholderhain.

Mein Dank gilt den Organisatoren des Symposiums und ich wünsche allen Teilnehmenden viel Erfolg sowie einen schönen Aufenthalt in unserer Stadt.

Abschließend hoffe ich, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und verbleibe mit den besten Grüßen

Werner Schräer
Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Grußwort	4
Allgemeine Hinweise	6-8
Fachbuchhandlung	9
Anreise	10
Zeitplan	11
Programmübersicht - Freitag 23.09.2022	12-14
Programmübersicht -Samstag 24.09.2022	15-17
Beschreibung Workshops W1-W3 - Freitag 23.09.2022	18-20
Beschreibung Workshops W4-W6 - Samstag 24.09.2022	21-23
Tagungsfest	24-25
Referent*innen	26-29
Die Stadt Haselünne	30-33
Übernachtung / Hotels	34-35

Anmeldung (zum Heraustrennen in der Heftmitte)

Impressum

Herausgeber, verantwortlich für den redaktionellen Inhalt und das wissenschaftliche Programm: Niels-Stensen-Kliniken/St.-Vinzenz-Hospital Haselünne, Dr. med. Carina Michalek, Hammer Str. 9, 49740 Haselünne. Für Programmänderungen, Umbesetzungen, Verschiebungen kann keine Gewähr übernommen werden.

Bildnachweis: Seite 2, 9: Adobe Stock; Seite 3: Niels-Stensen-Kliniken, /St.- Vinzenz-Hospital Haselünne; Seite 24: Michael Bohn; Seite 25: Berentzen Hof Haselünne; Seite 4, 30, 31, 33: Stadt Haselünne

Stand bei Drucklegung 02/2022

ALLGEMEINE HINWEISE

Termin

Freitag, 23.09.2022 – Samstag, 24.09.2022

Veranstaltungsort

Niels-Stensen-Kliniken
St.-Vinzenz-Hospital Haselünne
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Wissenschaftliche Leitung und Veranstalter

Frau Dr. med. Carina Michalek
Chefärztin der Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Niels-Stensen-Kliniken, St.-Vinzenz-Hospital Haselünne
Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Organisation

bergercongress
Heubesstr. 11, 40597 Düsseldorf
Tel. 0211 -1585 4680
Fax 0211 - 1585 4682
E-Mail: sberger@bergercongress.de

Anmeldung

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das heraustrennbare Formular in der Heftmitte oder melden Sie sich online über www.bergercongress.de an (über die Schaltfläche „aktuelle Tagungen“). Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung zeitnah eine Bestätigung.

Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühren **280,00 €**

Reduzierte Gebühren **220,00 €**

inkl. Getränke und Snacks in den Kaffeepausen

Reduzierungsberechtigungen:

Studierende, PiP, Schwerbehinderte, Arbeitslose und Personen im Ruhestand zahlen nach Vorlage eines gültigen Nachweises reduzierte Preise. Bitte senden Sie Ihren Nachweis mit der Anmeldung an die Kongressorganisation.

Tagungsfest

Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr im Berentzen Hof,
Ritterstr. 7, 49740 Haselünne

Infos siehe Seite 24-25.

Kosten pauschal inkl. Buffet und Getränke **55,00 €**

Pausen

Kaffee, Tee und kalte Getränke sowie kleine Snacks in den Vor- und Nachmittagspausen sind in den Gebühren enthalten.

In den Mittagspausen können Sie sich in Fußentfernung der Klinik in verschiedenen Restaurants, Bistros und Imbisskiosks selbst versorgen.

Wir werden vor Ort eine Übersicht der Möglichkeiten auslegen.

ALLGEMEINE HINWEISE

Fortbildungspunkte

Das Symposium wurde bei der Ärztekammer Niedersachsen zur Zertifizierung beantragt, es werden 20-22 Fortbildungspunkte erwartet.

Bitte bringen Sie Ihre Barcode-Aufkleber für die Anwesenheitslisten mit zur Veranstaltung. Ihre Punkte werden im Nachgang elektronisch gemeldet.

Selbstverständlich erhalten alle Teilnehmenden darüber hinaus eine Teilnahmebescheinigung. Die Fortbildungspunkte werden auch von den Psychotherapeutenkammern anerkannt.

Anmeldeschluss / Stornobedingungen

Anmeldeschluss ist der **15.09.2022**. Danach nur noch Anmeldung vor Ort, Verfügbarkeit vorausgesetzt. Die Plätze sind begrenzt, die Registrierung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

Bei Stornierung der Teilnahme bis 12 Wochen vor Veranstaltung werden 80% der Teilnahmegebühren erstattet.

Bei Stornierung der Teilnahme bis 6 Wochen vor Veranstaltung werden 50% der Teilnahmegebühren erstattet.

Nach diesem Zeitpunkt ist keine Erstattung mehr möglich, es sei denn, Sie benennen uns bis zum 15.09.2022 eine Ersatzperson, die Ihre Anmeldung vollständig übernimmt. In diesem Fall wird für die Umschreibung der Unterlagen eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 Euro berechnet. Sollten Sie bestimmte Wünsche bezüglich der Rechnungslegung haben, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung mit.

FACHBUCHHANDLUNG

Wir freuen uns,

dass das 1. Psychosomatische Wochenende in Haselünne von der Sigmund-Freud-Buchhandlung mit einer umfassenden Auswahl wichtiger Bücher der Themenschwerpunkte und guter Fachberatung begleitet wird.

Die Referent*innen des Symposiums haben im Vorfeld Buchempfehlungen eingereicht, die vor Ort erhältlich sein werden.

Sie können gerne im Vorfeld bei der Buchhandlung Ihre persönlichen Buchwünsche anmelden:

Sigmund-Freud-Buchhandlung

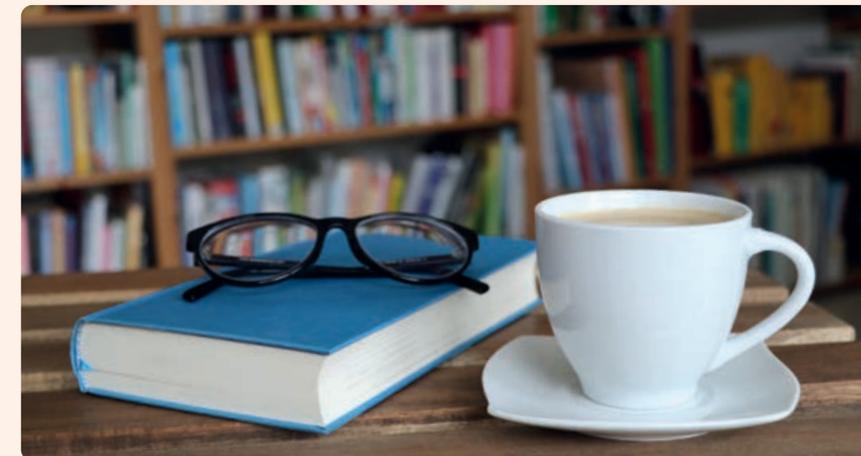
Frankenheimer Str. 21
98634 Oberweid/Rhön

Telefon: 036946 – 248 78

Fax: 036946 – 248 79

E-Mail: vertrieb@zentralbuchhandlung.de

Homepage: www.zentralbuchhandlung.de



ANREISE

Eingabe Navigation

Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Parken

Gebührenpflichtiger Parkplatz vor dem Krankenhaus und weitere Parkmöglichkeiten in den umliegenden Straßen

Mit dem Auto nach Haselünne

- von Osnabrück über Bramsche, Merzen und Fürstenau
- aus Bremen/Hamburg über die **A29** über Cloppenburg und Lönigen
- aus NRW über die **A31**, Ausfahrt Lingen
- aus Ostfriesland über die **A31**, Ausfahrt Meppen-Nord
- aus Hannover über die **A2** und die **A30**, dann über Bramsche, Merzen und Fürstenau

Mit dem Zug nach Haselünne

Über den Bahnhof Meppen,
dann mit dem Bus nach Haselünne

ZEITPLAN

Freitag, 23. September

09:00 - 09:45	Registrierung am Tagungscounter im Foyer
09:45 - 10:30	Eröffnung und Einführung Carina Michalek, Walter Borker Bürgermeister Werner Schräer
10:30 - 11:15	Somatische Belastungsstörung und funktionelle Störungen Nina Sauer, Hannover
11:15 - 11:45	Pause
11:45 - 12:30	Traumafolgestörungen sind behandelbar Wibke Voigt, Essen
12:30 - 13:15	Die Behandlung der Anorexia nervosa Martina de Zwaan, Hannover
13:15 - 14:15	Mittagspause
14:15 - 15:00	Psychodynamische Gruppentherapie - Konzept, Anwendungen, Ergebnisse Paul L. Janssen, Meerbusch
15:00 - 16:30	Parallel stattfindende Workshops WS 1 WS 2 WS 3 Beschreibungen s. Seiten 18-20
16:30 - 17:00	Pause
17:00 - 19:15	Fortsetzung der parallel stattfindenden Workshops WS 1 WS 2 WS 3 Beschreibungen s. Seiten 18-20
ab 20:00	Tagungsfest im Berentzen Hof

Samstag, 24. September

09:00 - 09:45	Schlafstörungen – was ist in der (ambulan- ten) Behandlung sinnvoll und umsetzbar? Wibke Voigt, Essen
09:45 - 10:30	Versorgung von akut traumatisierten Menschen am Beispiel der Flutkatastrophe 2021 Ulrike Schultheis, Köln
10:30 - 11:15	Familiäre Trennung als Gesundheitsrisiko Matthias Franz, Düsseldorf/Neuss
11:15 - 11:45	Pause
11:45 - 13:15	Parallel stattfindende Workshops WS 4 WS 5 WS 6 Beschreibungen s. Seiten 21-23
13:15 - 14:15	Mittagspause
14:15 - 16:30	Fortsetzung der parallel stattfindenden Workshops WS 4 WS 5 WS 6 Beschreibungen s. Seiten 21-23
16:30 - 17:00	Pause
17:00 - 17:45	Wohin mit meinen Sorgen und Ängsten? Pädiatrische Psychosomatik Guido Bürk, Herne u. Dieter Kunert, Kassel
17:45 - 18:30	Abschluss, Diskussion, Ausblick Carina Michalek, Haselünne
18:30 - 19:15	Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen der Ärztekammer / Abholung von Buch- einkäufen am Büchertisch

FREITAG

23. SEPTEMBER 2022

09:00 – 09:45 h

Registrierung

am Tagungscounter im Foyer

09:45 – 10:30 h

Eröffnung und Einführung

Carina Michalek, Chefarztin
Walter Borker, Verwaltungsdirektor
Werner Schräer, Bürgermeister

10:30 – 11:15 h

Somatische Belastungsstörung und funktionelle Störungen: Diagnostik (nach ICD 11) und Behandlung

Erläuterung der Veränderungen von den somatoformen Störungen in der ICD 10 zu den somatischen Belastungsstörungen in der ICD 11. Überblick über Behandlungsempfehlungen anhand der Leitlinie für funktionelle Körperbeschwerden.

Vortrag – **Nina Sauer**, Hannover

11:15 – 11:45 h

Pause

11:45 – 12:30 h

Traumafolgestörungen sind behandelbar!

Die Kenntnis der Neurobiologie des Traumagedächtnisses ist ausgesprochen hilfreich für eine traumaspezifische Therapie. Welche Behandlungsempfehlungen sich daraus ergeben wird im zweiten Teil des Vortrags erläutert.

Vortrag – **Wibke Voigt**, Essen

12:30 – 13:15 h

Die Behandlung der Anorexia nervosa

Therapieoptionen bei schweren und langdauernden Verläufen.

Vortrag – **Martina de Zwaan**, Hannover

13:15 – 14:15 h

Mittagspause

14:15 – 15:00 h

Psychodynamische Gruppentherapie – Konzept, Anwendungen, Ergebnisse

Die Gruppenpsychotherapie hat in der psychosomatisch-psychotherapeutische Versorgung den Schwerpunkt insbesondere in der stationären Psychotherapie. Jüngste Entwicklungen in der vertragsärztlichen Versorgung (Richtlinien-Psychotherapie) lassen die Hoffnung aufkommen, dass sie auch in der ambulanten Versorgung an Bedeutung gewinnt.

Vortrag – **Paul L. Janssen**, Meerbusch

15:00 – 16:30 h

Parallel stattfindende Workshops

Bitte wählen Sie bei der Anmeldung Ihren bevorzugten Workshop aus. Beschreibungen der Workshops finden Sie auf den Seiten 18-20.

Workshop 1

Was ist eine komplexe Posttraumatische Belastungsstörung und wie kann Betroffenen geholfen werden?

Ein Praxisorientierter Workshop zu Diagnostik und Therapie der kPTBS.

Workshop 1 – **Andrea Möllering**, Bielefeld
Ulrike Schultheis, Köln

FREITAG

23. SEPTEMBER 2022

Workshop 2

„...aber hier geht es doch überhaupt nicht ums Essen!“

Voraussetzungen, Komplikationen und Refeeding bei Anorexie und Bulimie in der interdisziplinären Praxis.

Workshop 2 - **Andrea Eppinger**, Drensteinfurth

Workshop 3

Der Spiegel der Seele auf 2 Quadratmetern

Psychosomatische Aspekte im Alltag somatisch tätiger Ärzt*innen anhand dermatologischer Fallbeispiele.

Workshop 3 - **Angelina Viktoria Berghoff**, Wuppertal
Carina Michalek, Haselünne

16:30 - 17:00 h

Pause

17:00 - 19:15 h

Fortsetzung der parallel stattfindenden Workshops

20:00 h

Tagungsfest im Berentzen Hof
(Informationen siehe Seite 24-25)

SAMSTAG

24. SEPTEMBER 2022

09:00 - 09:45 h

Schlafstörungen - was ist in der (ambulanten) Behandlung sinnvoll und umsetzbar?

Neues aus der Schlafmedizin, Vorstellung einer praxisorientierten Diagnostik. Der Einfluss der Chronobiologie und der Sinn und die Effektivität der Wachtherapie sowie medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten.

Vortrag - **Wibke Voigt**, Essen

09:45 - 10:30 h

Versorgung von akut traumatisierten Menschen am Beispiel der Flutkatastrophe 2021

Herausforderungen und Behandlungsoptionen in der Hausarztpraxis und der Traumatherapie.

Vortrag - **Ulrike Schultheis**, Köln

10:30 - 11:15 h

Familiäre Trennung als Gesundheitsrisiko

Belastungen, Bedarfslagen und Unterstützungsmöglichkeiten für Alleinerziehende am Beispiel von wir2.

Vortrag - **Matthias Franz**, Düsseldorf/Neuss

11:15 - 11:45 h

Pause

SAMSTAG

24. SEPTEMBER 2022

11:45 – 13:15 h

Parallel stattfindende Workshops

Bitte wählen Sie bei der Anmeldung Ihren bevorzugten Workshop aus. Beschreibungen der Workshops finden Sie auf den Seiten 21-23.

Workshop 4

Einführungsworkshop zu Qigong in der Psychotherapie

Eine somatopsychische / psychosomatische Übungsmethode zur Verbesserung der Selbstwahrnehmung, Selbstregulation und Selbstfürsorge für Patient*innen und Therapeut*innen

Workshop 4 – **Miriam Tusch-Harke**, Essen

Workshop 5

Alleinerziehend – Hilfen für Patient*innen am Beispiel des wir2-Bindungstrainings

Wissenschaftlich nachhaltig wirksam Alleinerziehenden helfen mit einem strukturierten Gruppentraining.

Workshop 5 – **Daniel Hagen**, Neuss

Workshop 6

Einführung in die leiborientierte Kunsttherapie

Tridentität - Ein Modell des Erlebens

Workshop 6 – **Carmen Berling**, Haselünne
Anna Laura Büscher, Haselünne

13:15 – 14:15 h

Mittagspause

14:15 – 16:30 h

Fortsetzung der parallel stattfindenden Workshops

16:30 – 17:00 h

Pause

17:00 – 17:45 h

Wohin mit meinen Sorgen und Ängsten?

Gelebte pädiatrische Psychosomatik an Fallbeispielen verständlich gemacht.

Vortrag – **Guido Bürk**, Herne
Dieter Kunert, Kassel

17:45 – 18:30 h

Abschluss, Diskussion, Ausblick und Verabschiedung

Carina Michalek, Haselünne

18:30 – 19:15 h

Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen der Ärztekammer

Abholung von Buch-Einkäufen am Büchertisch

FREITAG

23. SEPTEMBER 2022

ANMELDUNG

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die gewünschten Workshops in der Reihenfolge Ihres Interesses an.

Die Verteilung freier Workshop-Plätze erfolgt nach Möglichkeit gemäß Ihrer Priorisierung, richtet sich aber auch nach dem Eingangsdatum Ihrer Anmeldung.

Sowohl am Freitag als auch am Samstag können Sie jeweils nur EINEN der parallel stattfindenden Workshops besuchen.

Bitte senden Sie diese Anmeldung in einem DIN-Lang-Fensterumschlag an die vorgegebene Adresse.

Sie können die Anmeldung komplett heraustrennen.

Workshop 1

Was ist eine komplexe Posttraumatische Belastungsstörung und wie kann Betroffenen geholfen werden?

Ein praxisorientierter Workshop zu Diagnostik und Therapie der kPTBS.

Workshop 1 - **Andrea Möllering**, Bielefeld / **Ulrike Schultheis**, Köln

Beschreibung:

Erstmalig wird im ICD-11 die komplexe posttraumatische Belastungsstörung als eigenständige Diagnose verschlüsselbar sein. Es handelt sich hierbei um ein Krankheitsbild, das infolge besonders schwerer, wiederholter oder anhaltender Traumatisierungen auftreten kann. Es kann Folge psychischer, körperlicher oder sexueller Gewalterfahrungen sein oder infolge körperlicher oder emotionaler Vernachlässigung in der Kindheit entstehen. Gekennzeichnet ist es durch die folgende Symptomkonstellation: PTBS-Symptomatik (Wiedererleben, Vermeidung, Bedrohungsgefühl), Affektive Dysregulation, negatives Selbstkonzept, Beziehungsstörungen.

Es wird deutlich, dass es sich wirklich um eine komplexe Thematik handelt.

Dieser Workshop soll zum einen Hilfestellung bieten bei der Diagnostik dieses komplexen Krankheitsbildes, zum anderen wird aber auch sehr praxisorientiert gezeigt werden, welche Behandlungsmöglichkeiten bestehen bzw. welche Behandlungsansätze besondere Berücksichtigung finden sollten.

Literaturempfehlung:

Luise Reddemann, Wolfgang Wöller: Komplexe Posttraumatische Belastungsstörung (Praxis der psychodynamischen Psychotherapie – analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie Band 11), 2. unveränderte Auflage 2019, Hogrefe

Wolfgang Wöller, Astrid Lampe, Julia Schellong, Falk Leichsenring, Johannes Kruse: Psychodynamische Therapie der komplexen posttraumatischen Belastungsstörung. Ein Manual zur Behandlung nach Kindheitstrauma, 1. Nachdruck 2021, Schattauer

Oder per Fax an:

0211 / 1585 4682

oder per E-Mail an:

sberger@bergercongress.de

BERGERCONGRESS

Susanne Berger

Heubesstr. 11

40597 Düsseldorf

ANMELDUNG

1. Psychosomatisches Wochenende Haselünne

23. und 24. September 2022

Geist und Körper Hand in Hand.

Das Symposium für Praktiker.

Name, Vorname, ggf. Titel

ggf. Praxis / Klinik

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Telefon (tagsüber)

E-Mail (für Bestätigung erforderlich)

weiblich männlich divers

Wissenschaftliches Programm Freitag und Samstag

Teilnahmegebühren Normalpreis **280,00 €**

Teilnahmegebühren reduziert **220,00 €**

Studierende, PiP, Schwerbehinderte, Arbeitslose und Personen im Ruhestand zahlen nach Vorlage eines gültigen Nachweises die reduzierte Gebühr.

Bitte reichen Sie den Nachweis zusammen mit der Anmeldung ein.

Tagungsfest im Berentzen Hof am Freitagabend

(inkl. umfangreiches Buffet und alle Getränke)

_____ Person(en) à **55,00 €** gesamt _____ €

Workshop-Wahl

Bitte tragen Sie die Workshop-Nummern in der Reihenfolge Ihres Interesses ein.

Workshopbeschreibungen im Programm auf den Seiten 18-23.

Sie können **pro Tag nur einen Workshop** besuchen.

Freitag (WS 1, WS 2, WS 3)

Samstag (WS 4, WS 5, WS 6)

1. Wahl	2. Wahl	3. Wahl	1. Wahl	2. Wahl	3. Wahl

Berufsgruppen

- Ärzt*innen >> Fachrichtung _____
- Psychotherapeut*innen >> Ausrichtung _____
- Psycholog*innen >> Ausrichtung _____
- Sozialarbeiter*innen Anderes _____

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen und melde mich hiermit verbindlich an. Hiermit bitte ich Sie widerruflich, die von Niels-Stensen-Kliniken/St.-Vinzenz-Hospital Haselünne und bergercongress für mich bei Ihnen eingehenden Lastschriften zu Lasten meines Girokontos einzulösen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung, die Lastschrift einzulösen. Für den Fall der Nichteinlösung durch mangelnde Kontodeckung oder wegen fehlerhafter oder unleserlicher Angaben zum Bankeinzug, verpflichte ich mich, die dadurch entstandenen Kosten in Höhe von 20,- Euro zu erstatten.

IBAN

IBAN

Kreditinstitut

Datum

Unterschrift

BUCHUNGSBEDINGUNGEN

Anmeldung

Hiermit bitte ich Sie widerruflich, die von Niels-Stensen-Kliniken/St.-Vinzenz-Hospital Haselünne und von bergercongress für mich bei Ihnen eingehenden Lastschriften zu Lasten meines Girokontos einzulösen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung, die Lastschrift einzulösen. Für den Fall der Nichteinlösung durch mangelnde Kontodeckung oder wegen fehlerhafter oder unleserlicher Angaben zum Bankeinzug, verpflichte ich mich, die dadurch entstandenen Kosten in Höhe von 20,- Euro zu erstatten. Die Anmeldung erfolgt mit dem vorliegenden Formular per Post, Fax oder über Internet. Die Teilnahme ist nur nach Zahlungseingang möglich. Die Nichtzahlung der Gebühren Anmeldung ist erst nach Zahlungseingang bestätigt. Die Nichtzahlung von Gebühren wird nicht als Stornierung anerkannt.

Anmeldeschluss ist der 15.09.2022. Danach nur noch Anmeldung vor Ort, Verfügbarkeit vorausgesetzt. Die Plätze sind begrenzt, die Registrierung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

Bei Stornierung der Teilnahme bis 12 Wochen vor Veranstaltung werden 80% der Teilnahmegebühren erstattet. Bei Stornierung der Teilnahme bis 6 Wochen vor Veranstaltung werden 50% der Teilnahmegebühren erstattet. Nach diesem Zeitpunkt ist keine Erstattung mehr möglich, es sei denn, Sie benennen uns bis zum 15.09.2022 eine Ersatzperson, die Ihre Anmeldung vollständig übernimmt. In diesem Fall wird für die Umschreibung der Unterlagen eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 Euro berechnet. Sollten Sie bestimmte Wünsche bezüglich der Rechnungslegung haben, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung mit. Für nachträgliche Rechnungsänderungen werden 20,00 Euro Bearbeitungsgebühr erhoben. Den Preisen liegen die derzeitigen Tarife der Leistungsträger zugrunde. Änderungen, die sich unserer Einflussnahme entziehen, bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Datenschutz

Die bei Ihrer Anmeldung angegebenen, personenbezogenen Daten werden erfasst, gespeichert und ausschließlich zum Zweck der Durchführung dieser und weiterer Veranstaltungen, die von bergercongress organisiert werden, verarbeitet. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer/die Teilnehmerin in eine Speicherung ein und – soweit für die Organisation erforderlich – in die Weitergabe sowie Verwendung dieser Daten zum Zweck der Erstellung von Teilnehmerlisten und Teilnahmebescheinigungen. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten geschieht ausschließlich unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Ein Widerspruch und Auskunft über Ihre gespeicherten Daten ist jederzeit telefonisch (0211-15854680), schriftlich über die Tagungsorganisation oder per E-Mail (sberger@bergercongress.de) möglich.

Haftung

Die Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, wird auf den dreifachen Teilnahmepreis beschränkt, sofern ein Schaden weder vorsätzlich noch grobfahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der Veranstalter für einen dem Teilnehmer entstehenden Schaden alleine wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritten, deren sich der Veranstalter und die Tagungsorganisation im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient, bzw. mit denen zu diesem Zweck eine vertragliche Vereinbarung geschlossen ist. Es wird keine Haftung für verwahrte oder mitgebrachte Gegenstände oder Garderobe übernommen.

Änderungen/Absage der Veranstaltung

Die Veranstaltung findet nur bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl statt. Der Veranstalter behält sich vor, Referentinnen und Referenten auszutauschen, Veranstaltungen räumlich oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen oder Änderungen im Programm vorzunehmen. Ist der Veranstalter in Fällen höherer Gewalt berechtigt und/oder aufgrund behördlicher Anordnungen und/oder aus Sicherheitsgründen verpflichtet, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen und/oder diese abzusagen, besteht keine Schadenersatzpflicht gegenüber dem Teilnehmer/der Teilnehmerin. Wird die komplette Veranstaltung insgesamt abgesagt, werden bereits bezahlte Gebühren in voller Höhe erstattet. Bei einer Verschiebung der Veranstaltung wegen behördlicher Vorgaben behält die Buchung ihre Gültigkeit für den neuen Termin. In diesem Fall würde ein außerordentliches Stornierungsrecht eingeräumt werden.

Workshop 2

„...aber hier geht es doch überhaupt nicht ums Essen!“

Voraussetzungen, Komplikationen und Refeeding bei Anorexie und Bulimie in der interdisziplinären Praxis.

Workshop 2 – **Andrea Eppinger**, Drensteinfurt

Beschreibung:

Patient*innen mit Essstörungen sind in vielen Bereichen der täglichen Medizin anzutreffen. Häufig ist die Behandlung von Sorge, Handlungsdruck und auch Hilflosigkeit geprägt. Zwischen Autonomiewunsch der Betroffenen und medizinischer Notwendigkeit einer adäquaten Nahrungszufuhr treffen wir nicht selten auf zusätzliche somatische, psychische aber auch rechtliche Probleme. Therapiefortschritte und -rückschläge treten gleichermaßen auf und beeinflussen weite Felder des ärztlichen Handelns. Die Physiologie des Hungers, psychodynamische Aspekte wie auch die lebensbedrohlichen Komplikationen einer zu raschen Wiederaufnahme der Ernährung stellen wichtige Aspekte dar. Ebenso sind Optionen der ambulanten Behandlung auch außerhalb der Psychotherapie Thema dieses Seminars.

Praxisnah und fächerübergreifend werden typische Fallstricke, Folgen und Hintergründe der Essstörungen Anorexie und Bulimie vorgestellt. Ein besonderes Augenmerk wird in dem Seminar auf das Vermeiden eines Refeeding-Syndroms und die Bahnung eines tragfähigen Arbeitsbündnisses gelegt. Grundlage der vorgestellten Therapieoptionen sind die derzeitigen Ergebnisse der internationalen Forschung sowie der aktuellen S3-Leitlinie für Essstörungen.

Mit exemplarischen Fallbeispielen werden mögliche Ausgangssituationen und Verläufe der Erkrankungen vorgestellt und abschließend gemeinsam diskutiert.

Literaturempfehlung:

Handbuch Essstörungen und Adipositas, 3. Auflage 2022, Springer Medizin, ISBN 978-3-662-63543-8
Editors: Herpertz, Stephan; de Zwaan, Martina; Zipfel, Stephan (Hrsg.)

FREITAG

23. SEPTEMBER 2022

Workshop 3

Der Spiegel der Seele auf 2 Quadratmetern

Psychosomatische Aspekte im Alltag somatisch tätiger Ärzt*innen anhand dermatologischer Fallbeispiele.

Workshop 3 – **Angelina Viktoria Berghoff**, Wuppertal
Carina Michalek, Haselünne

Beschreibung:

In diesem Workshop erfahren Sie Grundlagen zu dermatologischen Erkrankungen, die eine psychische Begleitreaktion zeigen. Von Atopischer Dermatitis über Haarausfall bis Zoonosenwahn. Anhand von Fallbeispielen werden blickdiagnostische Kriterien für die verschiedenen Erkrankungen nähergebracht. Auch die psychischen Folgen schwerer Hauterkrankungen kommen nicht zu kurz.

Menschen mit Hauterkrankungen leiden oft erheblich unter Stigmatisierungsängsten. Hierdurch ist die psychische Belastung erhöht. In der Folge können selbst kleinere alltägliche Herausforderungen zu größeren Stressreaktionen führen. Diese Zusammenhänge werden im Workshop anschaulich und gut für Patient*innen vermittelbar erläutert, so dass Ihre Patient*innen ihr Krankheitskonzept an das schulmedizinische Verständnis angleichen können. Zudem werden Strategien nähergebracht, um eine möglichst individuell auf die Patient*innen zugeschnittene Erklärung der Zusammenhänge zu ermöglichen. Je individueller, desto höher die Wahrscheinlichkeit, dass bei den Patient*innen eine Behandlungsmotivation entsteht. Zudem werden kleine, leicht in den Alltag integrierbare Übungen zur Stress- und Anspannungsreduktion für Patient*innen trainiert.

Die Referent*innen freuen sich über Fallbeispiele aus Ihrer eigenen Praxis oder klinischen Tätigkeit.

Literaturempfehlung:

Klaus-Michael Taube, Kurt Seikowski: Einführung Psychodermatologie, Ernst Reinhardt /UTB 2014

Christian Schubert: Psychoneuroimmunologie und Psychotherapie, Schattauer 2014

SAMSTAG

24. SEPTEMBER 2022

Workshop 4

Einführungsworkshop zu Qigong in der Psychotherapie

Eine somatopsychische und psychosomatische Übungsmethode zur Verbesserung der Selbstwahrnehmung, Selbstregulation und Selbstfürsorge für Patient*innen und Therapeut*innen.

Workshop 4 – **Miriam Tusch-Harke**, Essen

Beschreibung:

Qigong ist eine übende, die Selbsterfahrung fördernde, imaginativ-körpertherapeutische Methode.

Zu den vielfältigen Wirkfaktoren des Qigong zählen die Verbesserung der Selbstwahrnehmung und der Selbstregulation. Dies führt zu einem Erleben von mehr Selbstwirksamkeit. Qigong fördert dabei den Ausgleich zwischen Ruhe und Bewegung und ermöglicht einen körperlichen und emotionalen Ausdruck. Beim Qigong Üben entsteht eine bessere Verbindung zu sich selbst und zu den anderen in der Gruppe. Von diesen vielfältigen Wirkfaktoren profitieren Patient*innen und Therapeut*innen gleichermaßen, wenn Qigong im psychotherapeutischen Kontext richtig eingesetzt wird.

In diesem Workshop werden wir gemeinsam viel Qigong üben und unsere Erfahrungen reflektieren. Dazu arbeiten wir sowohl in der Großgruppe als auch in Kleingruppen. Die notwendige Theorie zu Qigong in der Psychotherapie wird schrittweise vermittelt. Es wird auch praktisch erarbeitet, wie Elemente des Qigong in der therapeutischen Arbeit angewendet werden können. Ziel des Workshops ist es, dass Sie die erlernten kleinen Bewegungsabfolgen selbstständig zuhause weiter praktizieren und die Erfahrungen damit in die therapeutische Arbeit einfließen lassen können.

Bitte mitbringen: Bequeme flache Schuhe.

Literaturempfehlung:

Claus Fischer, Micheline Schwarze: Qigong in Psychotherapie und Selbstmanagement, 2008, Klett-Cotta, ISBN 978-3-608-89060-0

Barbara Hofmann-Huber: Qigong in der Psychotherapie, 2019, Ernst Reinhardt Verlag, ISBN 978-3-497-02888-7

SAMSTAG

24. SEPTEMBER 2022

Workshop 5

Alleinerziehend – Hilfen für Patient*innen am Beispiel des wir2-Bindungstrainings

Wissenschaftlich nachhaltig wirksam Alleinerziehenden helfen mit einem strukturierten Gruppentraining

Workshop 5 – Daniel Hagen, Neuss

Beschreibung: Jedes sechste Kind in Deutschland wächst nach – zumeist konflikthafter – Trennung der Eltern in einer Einelternfamilie auf. Dabei ist eine ökonomische und gesundheitliche Benachteiligung Alleinerziehender in zahlreichen Studien übereinstimmend belegt. Sowohl bei Alleinerziehenden als auch ihren Kindern besteht nachweislich ein erhöhtes Risiko für psychische und chronische psychosomatische Erkrankungen.

Genau hier setzt wir2 als präventives Elterntaining für Alleinerziehende mit Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren an. Das strukturierte Gruppenprogramm basiert auf entwicklungspsychologischen Grundlagen und widmet sich besonders dem Erleben und dem Umgang mit Gefühlen.

Durchgeführt werden die wir2-Gruppen mit Alleinerziehenden auf der Basis eines detaillierten Manuals von einem Paar speziell durch das wir2-Team geschulter Gruppenleiter*innen. Das Training umfasst 20 wöchentliche Gruppensitzungen à 90 Minuten. wir2 hat sich in der Praxis bewährt: Die nachhaltige Wirksamkeit von wir2 auf das elterliche Wohlbefinden sowie eine Besserung psychischer Belastungsfolgen bei den Alleinerziehenden, eine Stärkung ihrer emotionalen Kompetenzen, Stressbewältigung, Entspannung im Alltag und positive Wirkungen auf das Verhalten ihrer Kinder sind erfolgreich evaluiert. Im Workshop werden die Grundlagen des wir2-Programms vorgestellt und ausgewählte Übungen besprochen.

Literaturempfehlung: Franz, M. (2014). wir2 – Bindungstraining für Alleinerziehende. Vandenhoeck und Ruprecht, Göttingen.
Franz, M. (2016). Alleinerziehend – Selbstbewusst und Stark: Mit zahlreichen Übungen des WIR2-Bindungstrainings, fischer und gann.
Franz, M., Karger, A. (Hrsg.) (2013). Scheiden tut weh: Elterliche Trennung aus Sicht der Väter und Jungen. Vandenhoeck und Ruprecht, Göttingen.

Workshop 6

Einführung in die leiborientierte Kunsttherapie

Tridentität – Ein Modell des Erlebens

Workshop 6 – Carmen Berling, Haselünne

Anna Laura Büscher, Haselünne

Beschreibung:

Wer bin ich? Wie bin ich? Wer bin ich, dass ich leben kann? Habe ich ein Recht zu sein?

Menschen können in Phasen ihres Lebens geraten, in denen sie ihrer Identität verlustig sind. In diesem „Workshop des Erlebens“ werden praktische Erfahrungen bezüglich der Tridentität gesammelt. Das Tridentitätsmodell, das in den 90er-Jahren von Udo Baer entwickelt worden ist, wird seitdem erprobt und von Kreativen Leibtherapeut*innen in der Diagnostik und in der Therapie als hilfreich empfunden. Methoden vermitteln unter anderem die drei Qualitäten einer Beziehung, die jeder Mensch für seine Identitätsentwicklung braucht: die nährende, die spiegelnde und die des Gegenübers.

Bitte mitbringen:

Rutschfeste Socken, Decke und evtl. bequeme Kleidung.

Literaturempfehlung:

Udo Baer, Kreative Leibtherapie. Das Lehrbuch, Semnos ISBN 978-3934933-36-1

Udo Baer, Gefühlssterne, Angstfresser, Verwandlungsbilder..., Kunst- und gestaltungstherapeutische Methoden und Modelle, Semnos ISBN 978-3-034933-50-7

Udo Baer, Gabriele Frick-Baer, Das ABC der Gefühle, Beltz, ISBN 978-3-407-22439-2

TAGUNGSFEST

Wir wollen zusammen feiern!

Am Freitag, 23. September ab 20:00 Uhr in der uralten Location „Alte Abfüllung“ im Berentzen Hof.

Die Destillerie hat sich vor über 250 Jahren wegen der guten Wasserqualität im beschaulichen Haselünne angesiedelt und hat sich in den 1970er Jahren vor allem wegen ihres hervorragenden Apfelnasses europaweit einen Namen gemacht. Hier möchten wir gemeinsam den ersten Veranstaltungstag ausklingen lassen.

Nach dem Abendessen darf getanzt werden: Ein DJ wird den Saal ordentlich einheizen.

Der Berentzen Hof ist fußläufig von der Klinik in unter 10 Minuten zu erreichen. Sie haben nach dem letzten Programmpunkt eine Dreiviertelstunde Zeit, wenn Sie vorher z.B. noch in Ihr Hotel gehen oder fahren möchten.

Im Preis (55,00 € p. P.) sind neben einem umfangreichen Buffet auch alle Getränke enthalten.

Buchung über das Anmeldeformular in der Heftmitte.



REFERENT*INNEN

Berghoff, Dr. med. Angelina Viktoria

Helios Universitätsklinikum Wuppertal,
Heusnerstr. 40, 42283 Wuppertal

Oberärztin, Fachärztin für Dermatologie und Venerologie,
Zusatzbezeichnungen Allergologie und Berufsdermatologie

Berling, Carmen

Niels-Stensen-Kliniken, St.-Vinzenz-Hospital Haselünne,
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Leiborientierte Kunsttherapeutin (Practitioner, ZKW-tk), Ergotherapeutin

Borker, Dipl.-Kfm. Walter

Niels-Stensen-Kliniken, St.-Vinzenz-Hospital Haselünne,
Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Verwaltungsdirektor des St.-Vinzenz-Hospitals Haselünne

Bürk, Guido

Paedicum ruhrkidz Herne, Bahnhofstr. 104, 44629 Herne

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Gastro-
enterologie, Psychosomatische Grundversorgung, Kinder-
rheumatologie, Infektologie, Neonatologie. Vorsitzender der
Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Psychosomatik (AGPPS).

Büscher, Anna Laura

Niels-Stensen-Kliniken, St.-Vinzenz-Hospital Haselünne,
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Kunsttherapeutin B.A.

de Zwaan, Prof. Dr. med. Martina

Medizinische Hochschule Hannover,
Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie,
Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychoonkologin,
Direktorin der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie,
Medizinische Hochschule Hannover

Eppinger, Andrea

Tagesklinik Walstedde
Dorfstr. 9, 48317 Drensteinfurth

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Oberärztin der Tagesklinik für Familien (TafF) und Ambulanzärztin
der Psychiatrischen Institutsambulanz für Erwachsene der
Tagesklinik Walstedde.

Franz, Prof. Dr. med. Matthias

Universitätsklinikum Düsseldorf, Alexius/Josef Krankenhaus Neuss
Nordkanalallee 99, 41464 Neuss

Facharzt für Psychosomatische Medizin, Facharzt für Neurologie und
Psychiatrie; Psychotherapie, Psychoanalyse, Lehranalytiker (IPD, DPG,
DGPT, D3G), Weiterbildungsbefugter der Ärztekammer Nordrhein für
Psychosomatische Medizin; Hauptarbeitsgebiete: Häufigkeit, Verlauf,
Ursachen und Prävention psychischer/psychosomatischer Erkrankungen,
Entwicklung bindungsorientierter Präventionskonzepte, Alleinerziehende,
Bedeutung des Vaters, Affekt-/Emotionsforschung, Alexithymie

Hagen, Dipl.-Psych. Daniel

Alexius/Josef Krankenhaus Neuss
Nordkanalallee 99, 41464 Neuss

Psychologin und wissenschaftlicher Mitarbeiter für
Qualitätsmanagement und Weiterentwicklung im Projekt wir2
Bindungstraining für Alleinerziehende

Janssen, Prof. Dr. med. Paul L.

Brühler Weg 13, 40667 Meerbusch

Dr. med. o. Univ.-Prof. für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
an der Ruhr Universität Bochum (Emeritus), Leitender Arzt der LWL-Klinik
für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin (1986-
2004), Lehranalytiker (DPV, IPV, DGPT), Gruppenlehranalytiker (D3G),
Gründungsvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Psychosomati-
sche Medizin und ärztliche Psychotherapie (DGPM).

REFERENT*INNEN

Kunert, Dipl. Päd. Dieter

Klinikum Kassel, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Pädiatrische Psychosomatik u. Psychotherapie,
Mönchebergstr. 41-43 (Haus S), 34125 Kassel

Diplom-Pädagoge, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut,
Psychotherapeutischer Leiter der Pädiatrischen Psychosomatik und
Psychotherapie der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am
Klinikum Kassel

Michalek, Dr. med. Carina

Niels-Stensen-Kliniken, St.-Vinzenz-Hospital Haselünne,
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Psychoonkologie (DKG), Chefärztin der Klinik für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie am St.-Vinzenz-Hospital Haselünne,
Niels-Stensen-Kliniken

Möllering, Dr. med. Andrea

Evangelisches Klinikum Bethel, Universitätsklinikum OWL der
Universität Bielefeld, Campus Bielefeld-Bethel,
Schildescher Str. 103p, 33611 Bielefeld

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychoanalytikerin,
Chefärztin der Klinik für Psychotherapeutische und Psychosomatische
Medizin

Sauer, Dr. med. Nina

DIAKOVERE Henriettenstift, Klinik für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie, Schwemannstr. 19, 30559 Hannover

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Chefärztin der Klinik für Psychosomatische Medizin
Diakovere Henriettenstift GmbH, Hannover; 2014 - 2016 Vorsitzende
des Ärztevereins Hannover, Ärztekammer Niedersachsen; Dozenten-,
Lehrfähigkeit und Supervision, 2. Vorsitzende des VPKD (Verband der
psychosomatischen Krankenhäuser und Abteilungskrankenhäuser
Deutschland e.V.), Weiterbildungsermächtigung im Fach Psychosomati-
sche Medizin und Psychotherapie

Schräer, Werner

Rathausplatz 1, 49740 Haselünne
Bürgermeister der Stadt Haselünne

Schultheis, Ulrike

LVR-Klinik Köln, Abteilung für Psychosomatische Medizin und
Psychotraumatologie,
Wilhelm-Griesinger-Straße 23, 51109 Köln

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Fachärztin für Innere Medizin, Chefärztin der Abteilung
für Psychosomatische Medizin und Psychotraumatologie,
LVR Klinik Köln

Tusch-Harke, Dr. med. Miriam

Praxis für tiefenpsychologisch fundierte Einzel- und Gruppentherapie,
Rüttenscheider Str. 94-98, 45130 Essen

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Naturheilverfahren, Spezielle Schmerztherapie,
Referentin der Medizinischen Gesellschaft für Qigong Yangsheng, Bonn.
Mehrjährige Ausbildung in Traditioneller Chinesischer Medizin in China
und Deutschland, Mitglied der Deutsch-Chinesischen Akademie für
Psychotherapie.

Voigt, Dr. med. Wibke

Fachklinik Kamillushaus Heidhausen,
Heidhauser Str. 273, 45239 Essen

Chefärztin der Fachklinik Kamillushaus Heidhausen,
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,
Hauptarbeitsgebiete: kPTBS, dissoziative Störungen, Abhängigkeits-
erkrankungen, 1. Vorsitzende des Bundesverbandes Suchthilfe bus,
Dozenten-/Lehrfähigkeit/Leitung des Integrativen Traumatherapie
Institutes Münster, Privatpraxis

**Wir danken allen Referentinnen und Referenten für ihr
aktives Mitwirken beim ersten Psychosomatischen Wochenende
in Haselünne.**

DIE STADT HASELÜNNE

Haselünne – Die historische Korn- und Hansestadt mit jungem Gesicht

Viel Lob erhält die Stadt Haselünne für ihr schmuckes Stadtbild, welches sich in den letzten Jahren erheblich gewandelt hat. Im Zuge der Stadtsanierung wurden und werden die innerstädtischen Straßen in Anlehnung an historische Vorbilder neugestaltet. Häuser wurden saniert, neue Gebäude und moderne Stadtquartiere sind entstanden.

Aber was ist nun das Besondere an Haselünne?

Gerade diese Gegensätze... Jung und Alt, historisch und modern, Erholung und Unterhaltung, Natur und Einkaufsmöglichkeiten, Freizeit und Arbeiten...



Jung und Alt

Haselünne bietet für alle Generationen attraktive Wohngebiete. Auf kurzen Wegen sind alle wichtigen Einrichtungen der Stadt zu erreichen. Sämtliche Schulformen, Kitas, Ärzte, Krankenhaus, ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten, Spielplätze, Sport- und Freizeiteinrichtungen bieten Jung und Alt ein hervorragendes Lebensumfeld.

Historisch und modern

Neben dem alten historischen Stadtkern mit den stadtbildprägenden Burgmannshöfen haben sich in Haselünne moderne Stadtquartiere entwickelt, die sich harmonisch in das alte Stadtbild einfügen und damit weitere attraktive Räume für Einzelhandel, Gastronomie und Kultur bieten.

Erholung und Unterhaltung

Haselünne ist seit 2003 staatlich anerkannter Erholungsort. Ein Beleg für ein qualitativ hochwertiges touristisches Angebot. Die Stadtführer Haselünnes werden Ihnen gern die schönsten Ecken und die Geheimnisse der Stadt verraten. Der sanfte Tourismus steht in Haselünne im Vordergrund,

aber...

DIE STADT HASELÜNNE

alle zwei Jahre ist der historische Korn- und Hansemarkt ein Spektakel für Zehntausende Besucher. Weitere Kulturangebote und traditionsreiche Feste werden während des ganzen Jahres in Haselünne gefeiert. Auch ein Besuch in den Haselünner Kornbrennereien ist ein prägendes Erlebnis.

Natur- und Einkaufsmöglichkeiten

Mit dem 30 ha großen Naturschutzgebiet „Wacholderhain“ und dem benachbarten Erholungsgebiet „Am See“ bietet die Stadt seinen Gästen ein sanftes Tourismusangebot. Aber auch die Hase und die vielen umliegenden Natur- und Landschaftsschutzgebiete laden zum Kanufahren, Radfahren und Wandern ein.

In der Innenstadt erwartet Sie ein beeindruckendes Einkaufsangebot. Insbesondere im textilen Einzelhandel ist Haselünne so *anziehend*, dass die Modegeschäfte weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt sind und auch von Kunden von weit her angefahren werden.

Freizeit und Arbeiten

Das Erholungsgebiet „Am See“, Sportanlagen, Tennisplätze, Frei- und Hallenbad, Skateranlage und viele Kinderspielplätze, sowie Rad- und Wanderwege, Kanu- und Tretbootverleihe, das Heimatmuseum und das Kulturkino, Shoppen und Bummeln, Gaststätten, Eiscafé und Restaurants bieten ein umfangreiches Freizeitangebot für Jung und Alt.

Moderne, durchaus auch weltweit tätige Betriebe, moderne Produktions- und Fertigungsunternehmen aus Technik, Bau, Maschinenbau und Lebensmittelproduktion sowie das Krankenhaus, weitere Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen bieten viele hochqualifizierte Arbeitsplätze in der Stadt.

Sie sehen, für jeden ist etwas dabei. Überzeugen Sie sich doch einfach selbst einmal davon...

Haselünne

Natürlich gut!



ÜBERNACHTEN / HOTELS

Wir haben in folgenden Hotels Zimmerkontingente für Sie reserviert. Bitte beziehen Sie sich bei der Buchung auf das Stichwort „**Psychosomatik**“.
Die Angabe der Übernachtungspreise erfolgt ohne Gewähr.

Haselünne

Burghotel Haselünne

Steintorstr. 7, 49740 Haselünne
Telefon: 0596 -94 33 0
E-Mail: info@burghotel-haseluenne.de
Homepage: www.burghotel-haseluenne.de
Einzelzimmer: **69,00 €** inkl. Frühstück

Haus am See

Am See 1, 49740 Haselünne
Telefon: 05961-94250
E-Mail: info@hausamseehaseluenne.de
Homepage: www.hausamseehaseluenne.de
Einzelzimmer: **65,00 €** inkl. Frühstück (Hofseite)
Einzelzimmer: **72,00 €** inkl. Frühstück (Seeseite)

Hotel Wachholderhain

Brandenburger Str. 25, 49740 Haselünne
Telefon: 05961-7915
E-Mail: wacholderhain@t-online.de
Homepage: www.hotel-wacholderhain.de
Einzelzimmer: **65,00 €** inkl. Frühstück

Landgasthof Redeker

Laurentiusstr. 2, 49740 Haselünne
Telefon: 05961-95 8400
E-Mail: info@landgasthof-redeker.de
Homepage: www.landgasthof-redeker.de
Einzelzimmer: **65,00 € / 75,00 €** inkl. Frühstück

Hotel Tau-Lünne

Löninger Str. 26, 49740 Haselünne
Telefon: 05961-40 91
E-Mail info@tau-luenne.de
Homepage: www.tau-luenne.de
Einzelzimmer: **65,00 €** inkl. Frühstück

Lingen

Burghotel Lingen

Burgstr. 22 / Baccumer Str. 3, 49808 Lingen
Telefon: 0591-96 49 490
E-Mail: info@burghotel-lingen.de
Homepage: www.burghotel-lingen.de
Einzelzimmer: **69,00 €** inkl. Frühstück

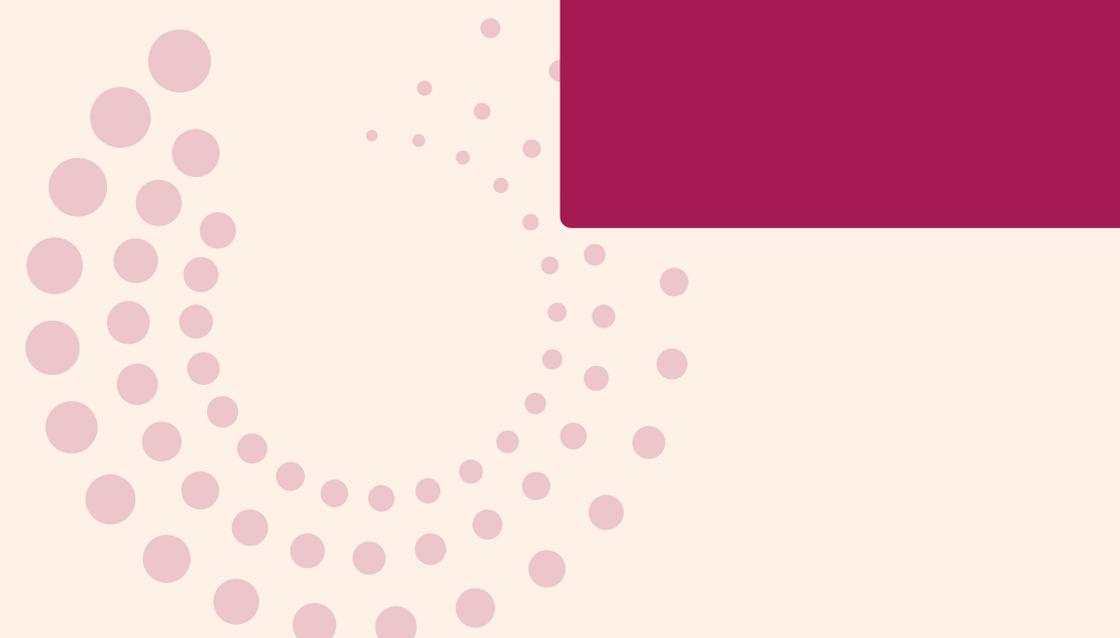
Meppen

Hotel von Euch

Kuhstr. 21-25, 49716 Meppen
Telefon: 0531-49 50 100
E-Mail info@voneuch.de
Homepage: www.voneuch.de
Einzelzimmer (Superior): **89,00 €** inkl. Frühstück

Hotel Tiek

Junkersstr. 2, 49716 Meppen
Telefon: 0531-495 29-0
E-Mail: info@hotel-tiek.de
Homepage: www.hotel-tiek.de
Einzelzimmer: **75,00 €** inkl. Frühstück



Veranstaltungsort

Niels-Stensen-Kliniken

St.-Vinzenz-Hospital Haselünne

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Wissenschaftliche Leitung und Veranstalter

Frau Dr. med. Carina Michalek

Chefärztin der Klinik für Psychosomatische Medizin

und Psychotherapie

Niels-Stensen-Kliniken, St.-Vinzenz-Hospital Haselünne

Hammer Str. 9, 49740 Haselünne

Organisation

bergercongress

Heubesstr. 11, 40597 Düsseldorf

Tel. 0211 -1585 4680

Fax 0211 - 1585 4682

E-Mail: sberger@bergercongress.de